Wohnbau-News auf einen Blick

Mit großer Sorgfalt und Spürsinn für Zukünftiges, Neues, Ungewöhnliches oder auch einfach Erwähnenswertes tragen wir für Sie die aktuellen Trends zusammen – im Zentrum stehen natürlich Themen wie innovative Leistungen und Projekte.

GISELA GARY

Foto: Siedlungsunion

1

1 Graffiti für saubere Fassaden Siedlungsunion, Wien

Je sauberer die Fassade, desto mehr fühlen sich Sprayer angelockt, um sie mit Parolen oder Namenskennungen anzuschmieren. Weil die Entfernung teuer ist und einzelne Übeltäter immer wieder zurückkommen, ist eine nachhaltige Lösung schwierig. Die Siedlungsunion hat den Versuch gewagt, an einer Hausfassade mittels eines großflächigen Graffitis den unrechtmäßigen Wandbemalungen entgegenzuwirken. Schließlich respektieren Sprayer vorhandene Graffiti und sehen meist von weiteren Übermalungen ab. An dem Wohnhaus in der Stadlauer Straße 18–20 im 22. Bezirk in Wien, gleich gegenüber dem Bahnhof, entwarf der Graffiti-Künstler Stefan „Naskool“ Fenzel eine Lokomotive samt zusteigenden Passagieren. Der Bahnhof Stadlau ist das identitätsprägende Merkmal dieses Grätzels. Nach der Devise: „Das Haus bleibt, wo es ist, aber wir reisen zurück in der Zeit.“ Der Versuch eines künstlerischen „Schutzwalls“ hat sich bezahlt gemacht.

2 Zukunftsfähiger Wohnbau Arwag Living in Town GmbH, Wien

Die Architekten Gerner Gerner Plus haben gemeinsam mit heri&salli den Bauträger-Wettbewerb für ein Grundstück des Eurogate II gewonnen. Für eines der zentralsten Wiener Stadtentwicklungsgebiete im 3. Bezirk wurde ein soziales und ökologisches Vorzeigeprojekt für den Bauträger Arwag Living in Town kreiert. Soziale wie ökologische Kreisläufe sind in den Holzhybridbauten integriert. Das sogenannte „Stadtregal“ fügt sich in ein heterogenes Wohnensemble ein. Vier „Adressen“, vier Gebäude unterschiedlicher Wohnqualitäten und Charaktere bilden um einen ruhigen Innenhof einen abwechslungsreichen Lebensraum. 127 durchgesteckte Wohnungen und Maisonetten kombiniert mit Townhouses. Mitwachsende Wohnungsgrundrisse mit Homeoffice-, Kinder- oder Lesebereichen werden vorausschauend mitgeplant.

Visualisierung: Gerner Gerner Plus heri&salli/expressiv

2

Visualisierung: Buwog/infiniteyeleven

3

3 Klimaresiliente Stadtplanung Buwog Group GmbH, Wien

Knapp ein Monat nach Baubeginn erhielt das Großprojekt „Kennedy Garden“ für seine innovativ nachhaltige und umweltschonende Ausrichtung das „Greenpass“-Zertifikat in Silber. Der international gültige Qualitätsnachweis wird für die Klimaresilienz von Gebäuden, Quartieren und Freiräumen verliehen. „Kennedy Garden“ bietet ein differenziertes Angebot: Neben 273 Eigentumswohnungen verteilt auf vier Bauteile (Planung: LOVE architecture and urbanism ZT GmbH) entstehen 114 Mietwohnungen (Planung: Architekt Podsedensek ZT) sowie 124 Mietwohnungen im Rahmen der Wohnbauinitiative (Planung: clemens kirsch architektur).

WohnenPlus digital: mehr online unter wohnenplus.at

Weil gemeinsam vieles möglich wird.

Service Gemeinnütziger Wohnbau

Wo bauen Sie als Nächstes? Als einer der führenden Immobilienfinanzierer Österreichs begleiten wir gemeinnützige Wohnbauträger in jeder Phase ihres Projekts – von der Planung über die Wahl der optimalen Finanzierung bis hin zu Fragen der Wohnbauförderung und des Wohnrechts. Wann dürfen wir unsere Leistungsstärke für Sie unter Beweis stellen?

Die Bank für alles, was wichtig ist.

Bank Austria
Member of UniCredit

www.bankaustria.at